



Protokoll

über die **1. Sitzung des 5. Jugendparlamentes Laatzten**
am 9.11.2005, um 18.00 Uhr im Rathaus Laatzten, Raum 503.

Anwesend:

Vom Jugendparlament:

| | |
|-------------|---------------|
| Cihan | Bilgi |
| Dennis | Asensio-Hoyos |
| Frederike | Kaiser |
| Geydar | Nabiyev |
| Goran | Lazarevski |
| Jacqueline | Bohrmann |
| Jan Patrick | Huber |
| Marco | Krone |
| Mergim | Sezallari |
| Pamela | Owusu |
| Patrick | Gildesmeister |
| Paul | Derabin |
| Sandra | Zaleska |
| Sinan | Manap |
| Sören | Meyer |
| Zeinab | Kansour |

Von der Verwaltung:

Bürgermeister Hauke Jagau
Jugendpfleger Ludger Oldeweme
Matthias Brinkmann, Jugendpflege
Miriam Rindfleisch, Jugendpflege

Es fehlen:

Anna Soboleva (entschuldigt)

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Bürgermeister der Stadt Laatzten, Hauke Jagau
2. Vorstellung der jugendlichen Parlamentarier
3. Themensammlung für künftige Sitzungen
4. Verschiedenes

Sandra Zaleska und Paul Derabin übernehmen als Älteste die Leitung der Sitzung und begrüßen die neu gewählten Jugendparlamentarier. Marco hat heute Geburtstag und wird von allen Anwesenden beglückwünscht.

Nach der Begrüßung durch den Bürgermeister erläutert Matthias, dass die Getränke für die Jugendparlamentarier kostenlos sind und alle bei Bedarf nach der Sitzung nach Hause gefahren können.

Kommentar [Old1]: dass

zu Punkt 1:

Begrüßung durch den Bürgermeister der Stadt Laatzten, Hauke Jagau

Bürgermeister Hauke Jagau begrüßt die anwesenden Mitglieder des Jugendparlamentes. Er freut sich über die große Zahl an Jugendlichen, die Lust haben, ihre Umwelt mitzugestalten.

Das Laatzener Jugendparlament war eines der ersten Jugendparlamente und die Vergangenheit hat gezeigt, dass die Ideen und Vorschläge der Jugendlichen von Rat und Verwaltung sehr ernstgenommen werden.

Da Herr Jagau aus Termingründen die Sitzung früh wieder verlassen muss, bietet er an, in einer der folgenden Sitzungen zu einem intensiveren Gespräch zu kommen.

Anschließend werden die Jugendparlamentarier nach den §§ 25-27 Niedersächsische Gemeindeordnung (NGO) zu Amtsverschwiegenheit, zum Mitwirkungsverbot und zur Treuepflicht.

zu Punkt 2:

Vorstellung der jugendlichen Parlamentarier

Die Mitglieder des Jugendparlamentes und die anwesenden Verwaltungsmitarbeiter stellen sich kurz vor.

zu Punkt 3:

Themensammlung für künftige Sitzungen

Folgende Themen werden gesammelt und zum Teil schon einmal kurz besprochen:

- Dennis kritisiert die **Homepage**. Die Fotos sind auf seinem Rechner schlecht zu erkennen.
- Sinan möchte, dass die Idee aus dem 4. Jugendparlament, einen **HipHop-Trainer** im Kinder- und Jugendzentrum zu verpflichten, weiterverfolgt werden soll. Matthias weiß dazu, dass Lars Berkmann (Betreuer im Kinder- und Jugendzentrum) jetzt Kontakt zu einem Trainer bekommen hat. Sinan und Dennis möchten zu einem ersten Treffen mit eingeladen werden.
- Dennis hat einen **verwahrlosten Bolzplatz** gegenüber dem Ramadan-Hotel entdeckt und fragt nach, was damit sei.
- Bei dem **Bolzplatz im Mozartweg** fehlen Sitzgelegenheiten (ein Schaltkasten wurde neulich abgebaut).
- Cihan wünscht sich am **Bolzplatz** am Galgenberg in Rethen **Flutlichter**, da tagsüber kleine Kinder diesen Platz belegen und Jugendliche nur noch abends die Möglichkeit hätten dort zu spielen. In der dunklen Jahreszeit ist das dann schlecht möglich.
- Paul wünscht sich einen echten **Basketballplatz** am Kinder- und Jugendzentrum.
- Jacqueline wird sich bei der **Kulturbox** (unten im Rathaus) erkundigen, ob man dort inzwischen auch Kinokarten kaufen kann.
- Auf dem Arbeitswochenende soll besprochen werden, wann im Frühjahr nächsten Jahres eine **Erich-Fete** stattfinden soll.
- Einige Jugendparlamentarier berichten, dass sie Jugendliche aus Ingeln-Oesselse kennen, die durch rechtsradikale Sprüche auffallen. Es wird vorgeschlagen, eine **Antirassismus-Aktion** in diesem Dorf durchzuführen.
- Dennis erklärt den neuen Jugendparlamentariern, was das „**Dorferkundungsprojekt**“ ist. Im kommenden Jahr soll es im Kinder- und Jugendzentrum für Kinder aus einen Teil von Laatzten-Mitte stattfinden.

Kommentar [Old2]: zu

- Einige **Bus- und Straßenbahnverbindungen** sind für Schüler unbefriedigend. Matthias erkundigt sich, wann die nächsten Fahrplangespräche zwischen Stadt und Üstra stattfinden.
- Nach einer Abfrage werden Dienstag und Donnerstag als mögliche Wochentage für **Sitzungstermine** des Jugendparlaments festgelegt.
- Es wird kritisiert, dass **das letzte Jugendparlament sich zu wenig** getroffen hat.

Die genannten Themen werden auf dem Arbeitswochenende und auf den kommenden Sitzungen ausführlicher beredet werden. Dort wird auch das weitere Vorgehen abgestimmt.

zu Punkt 4:

Verschiedenes

Paul verliert die Einladung der SPD-Fraktion zu einem Gespräch über Haushaltsplanberatungen am kommenden Freitag. Er wird gemeinsam mit Dennis dort hingehen.

Kommentar [Old3]: einem

Matthias verteilt für jeden Jugendparlamentarier Mappen, in denen die Wahl- und Geschäftsordnung des Jugendparlamentes und die Verpflichtungsparagrafen (siehe TOP 1) eingeklebt sind. Dort können dann auch die künftigen Einladungen und Protokolle Platz finden.

Eine Adressenliste soll von jedem aktualisiert. Niemand hat Einwände, dass seine Adresse und Telefonnummer an die anderen Jugendparlamentarier weitergegeben wird.

Das Jugendparlament wird vom 2.-4. Dezember auf ein Arbeitswochenende in das Tagungshaus Windmühle Marienrode bei Hildesheim fahren. Matthias hat nach Beratungen mit dem Vorstand des vergangenen Jugendparlamentes Ines Krahn für Samstag eingeladen, um mit den Mitfahrern ein „jugendgerechtes Neubaugebiet“ zu planen. Hier können dann die unter TOP 3 genannten Ideen mit einfließen. Die erarbeiteten Ansprüche von Jugendlichen an das Wohnumfeld dienen als Ausgangspunkt für weitere Themen des Jugendparlamentes.

Abfahrt wird am Freitag um 16 Uhr sein (Ausnahmen bzw. Nachfahrer sind nach Absprache möglich). Die Rückkehr ist am Sonntag für 13 Uhr geplant. Dennis, Pamela, Jan, Cihan und Goran erklären sich bereit, den Einkauf zu machen. Wünsche nach „kein Spinat“, „kein Hühnerfleisch“, „kein Schweinefleisch“ und möglichst nach „billigen Pizzen von real“ werden zu erfüllen versucht.

Kommentar [Old4]: den

Als Termin für die 2. Sitzung wird Donnerstag, der 15.12.2005, 18 Uhr ausgesucht.

Ende der Sitzung: 19.05 Uhr

Matthias Brinkmann
(Protokollführer)